

Vorläufiges Protokoll des Fachschaften Plenums vom 30.10.1998

Teilnehmer: Christian Ohlms (FS 1), Iris Schäfer (FS 3), Thilo Klinger, Lars Schewe (beide FS 4), Cathrin Fenner (FS 13), Jens Hartig, Tobias Quosdorf, Bernhard Wegner (alle FS 16), Thorsten Claasius, Tronje Krop (beide FS 20)

TOP 3: Nachlese zur Orientierungswoche

FB 4: Mathe

- Rallye durch Mathe-Bau mit Hinweisen zur Geschichte „Bauer Bob ist Tod“
- es gab deutlich mehr Einschreibungen wie tatsächliche Anfänger im Diplomstudiengang ca. 1/2 tatsächlich erschienen (stabil) Lehramt ebenfalls stabil
- 1 OWO-Gruppe mit ausl. Studierenden wurde in die reguläre OWO integriert, da sie zu spät nach Deutschland kamen (Visum) => Simultanübersetzung in den Gruppen
- für 80 Erstis gab es 14 Tutoren
- Die Finanzierung läuft auch hier über Lohnsteuerkarten, die vom Dekanat auf freie Lohnsteuerkarten „gezaubert“ wird

FB 20: Informatik

- Es gab 293 Erstsemester für 20 Tutoren (=> 25-30/Gruppe)
- die OWO selbst lief ziemlich chaotisch ab, sowohl Orga wie OWO selber
- massive Raumprobleme, da hier zu spät beantragt.

FB 1: WirtschIng.

- 420 Ersties (100 WInf., 90 WIET, 135 WIMB, 77 WIBI)
- zu große Gruppen, da auch noch Leute aus den FBen 17/18, 20 hinzukamen
- „nur“ 2-3 Leute haben OWO Organisiert => Chaos perfekt
- auch hier gab es Raumprobleme, da manche Profen die Kleingruppen einfach hinauswarfen

FB 16: Maschinenbau

- es haben sich 213 Ersties eingeschrieben
- wie anscheinend überall auch hier Raumprobleme trotz Reservierung; entweder wollten Dozenten Vorlesungen halten oder Raumpflegerinnen wollten putzen.
- Neu: Mentorensystem, 1 Prof hat ca. 8-10 Ersties zu betreuen.
- In Planung: „Einführung in den Maschinenbau“ in den ersten 2 Wo. im Januar
- Finanzierung über HiWi-Verträge, aber Problem freie Lohnsteuerkarten zu finden
- Orga-Team (3 Leute) hat seine Sache gut gemacht

FB 13: Bauingenieurwesen

- ca. 200 Ersties für 30 Tutoren (diesmal gab es sogar zu viele Tutoren)
- alles in allem recht gut gelaufen

⇒ Plan, welche FS mit welchen anderen FSen während und vor der OWO zu kommunizieren hat

TOP 2: Berichte aus den FSen

FB 1: WirtschIng.

- Probleme bei der Berufungskommission Baurecht
- Podlechs Gesundheit ist stark angekratzt => probleme bei der Ö-Recht-Vorlesung (wer hält? In anderen FBen ist das Pflicht!)
- nachdem auch Azzola weg ist sind nur noch 3 von 6 Professuren am Rechtsinstitut besetzt

FB 13: Bauingenieurwesen

- die VV am 28.10 war der reiste Flop, da nur 40 Leute anwesend waren
- => FS-Brett geräumt, FS-Betrieb zurückgefahren

- Physik-Klausur wurde von Prof. in den Prüfungszeitraum verlegt
- => Vordiplom kann nicht nach Vorgabe in Studienplan erfüllt werden
- 7 MA in Arbeit (Pro Institut einer)
- Hydraulik-B kann durch Krankheit des Prof. nicht gelesen werden

FB 4: Mathematik

- 2 neue Berufungen
- langsam trudeln auch die Profs aus den alten Berufungen in DA ein
- Ein Prof hat den Ruf an die Uni karlsruhe angenommen
- Der Master-Studiengang rolltan

FB 20: Informatik

- Die FS soll offensichtlich aus ihren Räumen geschmissen werden
- > HBA (Hochschulbauamt) will dort rein
- 2 Berufungskommissionen laufen (eine davon schon 2 Jahre)
- Im Jahr 2000 gehen 3 Profen
- In Rechner-Technologie sind 61% durchgefallen, in der Nachholklausur 75% (p.s. es war die selbe Klausur!!!)
- es gibt hier statt Kleingruppenübung nur Hörsaalübung
- => bei Nichtbestehen verlängert sich die Studienzzeit um 3 Semester
- => nach dem 2. Semester schreibt kaum einer Vordiplom (Fristen)
- Der Prof aber zeigt sich Kooperativ
- Im Vordiplom ist ein Freischuß geplant, jedoch weiß noch keiner wie der aussehen soll

⇒ In der Diplomvorprüfungskommission wird ein Studentisches Mitglied gesucht

TOP 1: Protokoll der letzten Sitzung

Wird mit Korrekturen genehmigt

TOP 4: Berufungen

Der Berlin-Reader „Berufen, aber richtig“ wurde verteilt, und ist auch als PostScript von der Seite des FS-Plenums (<http://www.fs.maschinenbau.tu-darmstadt.de/plenum/>) frei zum Download
? Probleme bei Berufung in FB 1 (Revision)

TOP 5: Leitfaden für FS-Arbeit

- Die FS 1 hat hohe Personalfuktuation => Leitfäden fehlen
- Problem: An den verschiedenen FBen wird alles unterschiedlich gehandhabt (gewachsene Strukturen). Es gibt nur einen sehr, sehr kleinen gemeinsamen Nenner
- ⇒ Für die Erstellung einer Grundordnung werden noch Studentische Vertreter gesucht!!
- ⇒ HHG wird in ca. 2 Wochen in Wiesbaden verabschiedet werden

⇒ Es wird ein Ordner im AStA angelegt, in dem Gesetzestexte und DPOen, APOen, etc. gesammelt werden
JEDE FS SOLL DEN LETZTEN STAND ABGEBEN!!!

TOP 6: VV des AStA

- Am 5.11.1998 findet im AudiMax die VV des AStA statt. Themen sind:
- 7. Darmstädter Diskussions Forum
 - HHG -> Grundordnung (Konvent findet am 4.11. statt)
 - Stöferle-Halle (evtl. Dez. Baubeginn)
 - Initiativen des AStA (Fahrradwerkstatt, FoodCoop, AudioMax)

TOP 7: 7. Darmstädter Diskussions Forum

„Master/Bachelor: Weniger Bildung, oder Instrument einer sinnvollen Studienreform?“

Termin: Donnerstag, der 26.11.1998 um 16:00 Uhr in 31/08

TOP 8: Lehramtsanhörung in Wiesbaden

Am 26.11. findet in Wiesbaden eine Anhörung zum Thema „Reform des Lehramtsstudiums“ statt.
Dabei geht es u.a. um Einführung eines Praxissemesters anstelle des einjährigen Referendariates. Betroffen ist hauptsächlich das Gynasiallehramt.

⇒ Auch hier nochmal der Hinweis: Es werden Leute gesucht, die bei der Grundordnung mitarbeiten wollen. Der Arbeitskreis soll am 4.11. (17:00 c.t., 47/053) vom Konvent eingesetzt werden. Dabei geht es um die Struktur der Hochschule und Fachbereiche

TOP 9: Töpfe für nächstes mal

- Wahlen
- HHG
- 7.Darmstädter Diskussionsforum

TOP 10: Ort und Termin der nächsten beiden Plena

Nächstes Mal:

16.11.1998 in der FSMB, Raum 11/200

ÄNDERUNG: 17:00 Uhr

Übernächstes Mal:

9.12.1998 in der FSBI, Raum 11/51 um 17:00 Uhr